

Der Dämon in ihm...

Chance oder verhängnis? Naruto X Kyuubi

Von Asura_1991

Kapitel 2: Chunin? Ja oder Nein?

"Hi!" Kyuubi spricht.

"Hallö!" Jemand spricht normal.

Naruto entging knapp dem Schlag von Kiba und wich ebenso haarscharf den Biss von Akamaru aus. Knapp 11 Jahre sind vergangen und an diesem Tag stand die Chunin-Prüfung an, welche der Blondschoopf bestehen sollte. Seine Untermieterin würde ihn unendlich lange wach halten, sollte er es vermasseln! Kyuu konnte verdammt temperamentvoll sein! **"Das hab ich gehört Kleiner!"** Naruto entging wieder sehr knapp einem Schlag und langsam wunderte sich Kiba, sein Gegner war doch eine totale Niete! Wie konnte er ihn nur so selten treffen? Akamaru biss Naruto in die Wade und ließ ihn nicht mehr los, woraufhin der Hundefreak den Blondschoopf einen kräftigen Schlag verpasste und dieser daraufhin gegen die Mauer krachte und dort im Staub liegen blieb. *Kyuu warum sollte ich nochmal meine wahre Stärke nicht zeigen? Und warum soll ich an dieser Prüfung teilnehmen?"* Langsam aber sicher hatte der Blondschoopf keine Lust mehr auf dieses Spiel, schließlich wollte er weiter trainieren und irgendwann dieses verdammte Dorf in Asche zu verwandeln!

Kyuu saß währenddessen auf einem bequemen Stuhl in ihrem nun wirklich schönen Raum, der nach wie vor in dem Verstand des Blondes war. Sie hatte alles im Japanischen Stil eingerichtet und sogar das knietiefe Wasser entfernt. Nur einige Stahlrohre ragten nach wie vor aus den Wänden. Sie sah mit Vergnügen zu, wenn sich der Kleine mit einem anderen anlegte und sich immer treffen lassen musste. Sie wusste, dass er stark war und diesen Hundefreak mit nur einem Angriff ausschalten könnte, jedoch blickte sein Sensei, der Kopierninja Kakashi auf diesen Kampf. Der Blondschoopf würde sehr schnell Aufmerksamkeit erregen, sollte er jetzt zu schnell seinen Gegner besiegen. **"Weil du sonst aus deinem normalen Raster springst! Du bist der, der immer wieder aufsteht und erst in aller letzter Minute den Feind tötet! Wenn dein Sensei Kakashi das sieht wird er Fragen stellen, die wir jetzt nicht gebrauchen können! Und du nimmst an dieser Prüfung teil, weil es ebenso auffällig wäre, solltest du Energiebündel darin nicht teilnehmen wollen! Ich mache mir doch nur Sorgen um dich Kleiner..."** Die letzten Worte sprach sie so aus,

dass es dem Blondem eiskalt den Rücken hinunter lief.

Er hatte einmal erlebt, wie sehr sie ihn mochte und seitdem wollte er nie, wirklich nie!, mehr die Anweisungen seiner Untermieterin ablehnen. Sie war eben eine Frau und seit er in die Pubertät kam hatte sie sehr, sehr viele Möglichkeiten sein Leben...wie sollte er es beschreiben?...auf den Kopf zu stellen. Sein baldiger Sensei, der Sannin Jiraiya, würde sich sehr über eine solche Informationsquelle für seine Bücher freuen...

Naruto seufzte und nickte kurz. Dann eben auf die Art des Trottel's und Sonnenschein's...Kiba rannte währenddessen mit einem Kunai auf den Uzumaki zu und stach auf ihn ein. Naruto hatte sich zwar ein, wie von Kyuu verlangt, Katana besorgt, jedoch nutzte er immer ein Kunai in der Öffentlichkeit. Er ließ einige Schnitte an seinen Armen und Beinen zu, jedoch stieß er Kiba mit all seiner Kraft zurück als dieser versuchte ihm seine Waffe in das Knie zu rammen. Der Hunetyp flog quer durch die kleine Arena und landete unter dem Jonin Kakashi in der, nun sehr stark beschädigten, Mauer. Naruto fluchte leise. *"Kyuu, gib mir schnell etwas von deinem Chakra! Ich hab ihn fast gekillt!"* Der Fuchs, in Menschengestalt, seufzte schwer und rieb sich die Schläfen. Warum machte der Blondschof immer alles so umständlich?

Gesagt, getan und der Blonde löste ein kleines, dauerhaftes Gen-Jutsu um ihn herum auf, sodass seine mittlerweile stark veränderten Augen zum Vorschein traten. Sie sahen nun wirklich wie Fuchsaugen aus, nur in einem tieferen Rot, ebenso seine Eckzähne waren stark verlängert. Die Geburtsmale auf seinen Wangen wirkten ebenfalls kräftiger und gaben ihm ein animalisches Aussehen, durch das Chakra von Kyuubi umgab ihn nun ein leichter Chakramantel der ebenfalls rötlich schimmerte. Alle Jonin, und der Hokage, blickten entsetzt auf das Schauspiel des Blondem und wollten schon eingreifen, als sich das Chakra des Fuchses wieder zurück zog und so langsam alles wieder normalisierte. Naruto wirkte sofort wieder unbemerkt sein kleines Gen-Jutsu und versteckte sein Aussehen, sogar Kurenai schien ahnungslos. Naruto sprang in die Mitte der kleinen Arena und sah auf seinen Gegner, welcher bewusstlos an der Mauer liegen blieb und von seinem Hund Akamaru im Gesicht abgeschleckt wurde.

Der Blondschof wurde darauf zum Sieger erklärt und zog so einige Blicke auf sich, vor allem die von Kakashi und einem Suna-Nin mit kurzem roten Haar. Der kleine Uzumaki sprang daraufhin auf die Tribüne und winkte, gespielt, freundlich und happy zu seiner "Sakura-Chan!" Die Teamgefährtin beglückwünschte den Blondem und beachtete ihn nicht weiter. Enttäuscht ließ sich der Jinchuuriki gegen die Wand fallen und blieb dort angelehnt stehen. Die darauffolgenden Kämpfe waren mehr langweilig als lehrreich und so zog er sich in sich selbst zurück. Nach wenigen Sekunden stand er auch schon in dem großen Raum und ging lächelnd auf seine Partnerin zu. Diese lächelte ihn an und kam freudig auf ihn zu. Naruto blickte mit Entsetzen auf Kyuubi und wollte schon wieder verschwinden, jedoch ließ dies seine Untermieterin nicht zu und behielt ihn an Ort und Stelle.

"Naruto! Wie toll, du hast den Gegner ja fast umgebracht!" Sie sprach voller Stolz zu ihm und kurz darauf landete der Blondschof auch schon an der nächsten Wand und zog sich einige weitere Kopfnüsse zu. **"Was hab ich dir gesagt! Keine Aufmerksamkeit erregen! Spiel mit ihm und stell dich als Volltrottel dar! Aber**

nein, der Herr muss den Feind ja fast mit einem Schlag hinrichten und denkt nicht an die ANBU-Einheiten, die ihn sofort abschlachten würden! Naruto ließ die kleine Rede über sich ergehen und wusste, dass Kyuu eigentlich nur um ihn, womöglich auch ein wenig um sich selbst, besorgt war. "Tut mir ja Leid, aber ich wollte mein Bein eben nicht verlieren! Ausserdem ging mir dieser Freak mit seinem Köter auf die Nerven! Selbst der Uchiha-Emo hätte sich das nicht bieten lassen!" Kyuu seufzte schwer und nickte knapp. Er würde sich eben doch nie ändern, oder?

"Was auch immer, es ist geschehen und nocheinmal gut gegangen. Und nun zurück mit dir, die Finalisten stehen scheinbar fest..." Naruto sprang auf und gab dem Bijuu einen Kuss auf die Wange. "Bis später!" Darauf verschwand er auch schon und Kyuubi lief knallrot an. **"Naruto! Wenn ich dich erwische! Ich mach dich kalt! Komm sofort zurück! NARUTO!"** Der Blondschoopf unterdrückte die Stimme in seinem Kopf und grinste breit. "Was hast du denn? Warum grindest du so?" Sakura blickte verwirrt auf den Blondschoopf, wo vor wenigen Minuten doch Lee von diesem Suna-Nin Gaara fertig gemacht wurde. "Ach nicht so wichtig!"

Nach einigen Minuten wurde dann gesagt, dass die Finalisten einen Monat hatten um zu trainieren und sich für die Finalrunde vorzubereiten. Kakashi verschwand darauf direkt um Sasuke zu trainieren. Sakura wollte gerade Naruto fragen, von wem er trainiert werden würde, als dieser auch schon um eine Ecke bog und so aus ihrem Sichtfeld verschwand. Sie kratzte sich am Kopf und zuckte mit den Schultern. "Wird wohl vor lauter Aufregung vergessen haben, mich um ein Date zu bitten!" Etwas erleichtert, oder war es enttäuschung?, ging auch sie zurück nach Konohagakure.

~~~ Einige Tage später ~~~

Naruto trainierte alleine auf einem der vielen Trainingsplätze, als Jiraiya vor ihm auftauchte und erklärte, dass er dringend auf eine Mission musste. Er gab dem Blondem eine kleine Lektion und hinterließ einige Luftballons, Gummibälle und ein Stück Papier auf dem alles nocheinmal erklärt wurde. Naruto lernte innerhalb der nächsten paar Tage das Rasengan und hatte Erfolg. In der letzten Woche trainierte er vor allem seine Chakrakontrolle und noch am selben Tag der Chuninprüfung legte er sich neue Kleidung zu, nahm sein Katana mit und freute sich schon auf die Gesichter der anderen Shinobi. Nach einer kleinen Verspätung wurde allen Teilnehmern zugejubelt und sofort wurde gewettet, wer welchen Gegner besiegen würde.

"Was ist denn mit dir passiert, Naruto?" Sakura, die von der Zuschauer- in die Teilnehmertribüne gelaufen war schien merklich überrascht zu sein, ebenso die anderen Shinobi. Der Uzumaki hatte sein Orange ganz weggelegt und eine graue ANBU-Hose an, ein Netzhemd und eine schwarze Jacke mit einigen Taschen für Schriftrollen, Kunai ect. angelegt. Sein Stirnband, welches vorher Blau war, war nun Schwarz und länger, sodass das Band nachdem es zu einem Knoten gebunden wurde noch an seinem Kopf herab fiel. Seine neue Waffe war auch etwas...neues...für die Gruppe der 'Freunde' des Blondem. "Nichts, ich hatte nur Lust auf...etwas Neues. Warum fragst du, Sakura?" Sakura wich einen Schritt zurück, da der Blonde doch recht kühl und abweisend ihr die Antwort gegeben hatte.

Die Kunoichi wollte gerade antworten, als Neji und Naruto in den Ring gerufen wurden und sofort Jubel von der Tribüne aus erfolgte.

Genma erklärte kurz die Regeln und erklärte den Kampf für eröffnet. Neji ging in die übliche Kampfhaltung der Hyuuga, während Naruto sein linkes Bein nach vorn und sein rechtes etwas nach hinten stellte. Er zeigte mit seiner Handfläche auf Neji und grinste etwas. Neji sah wie immer kalt und selbstsicher zu dem Uzumaki. "Nur weil du einen modisch neuen Geschmack hast, bist du nicht stärker als ich!" Naruto's Grinsen wurde breiter und langsam kam ein leises Lachen dazu. "Finden wir es heraus! Futon: Reppusho (Windversteck: Sturmwind Handfläche)" Naruto warf kurz davor ein Kunai in die Richtung von Neji und schneller als dieser hätte ausweichen können, steckte es auch schon in seiner Schulter. "Was hattest du gesagt Hyuuga?" Neji riss sich das Kunai heraus und unterdrückte einen Aufschrei, jedoch warf er es zurück auf den Blondinen. Dieser fing es mühelos auf und steckte es zurück in eine seiner Taschen.

Der Hyuuga rannte mit aktiviertem Byakugan los, während Naruto seine rechte Hand zu einer Faust ballte und mit voller Kraft in die Richtung seines Gegners schlug und dabei rief "Futon: Senpuken (Windversteck: Wirbelwindfaust)" Neji wurde zurückgeschleudert, jedoch nicht verletzt. "Denkst du wirklich ich weiß nicht, dass ihr Hyuuga's im Tai-Jutsu sehr gut seid, jedoch in Nin- und Gen-Jutsu wirklich schlecht? Komm zu mir, wenn du kannst!" Naruto lachte etwas lauter und sämtliche Zuschauer waren sehr verwundert, dass dieser Junge einen Hyuuga aufhalten konnte. Neji rannte mit aller Kraft und Schnelligkeit los, wich gekonnt sämtlichen Angriffen auf und blieb kurz vor dem Blondinen stehen. "Verloren!" Mit einem Juukenschlag presste er sämtliche Luft aus dem Uzumaki und dieser knallte auf den Boden. Neji grinste breit und blickte auf seinen Feind herab. "Schwache Leistung! Du-" Er ließ den Satz offen, da der Blonde seine Füße packte und ihn in den Boden zog, während sich der am Boden liegende in einer Rauchwolke auflöste.

"Verdammt!" Neji ließ Chakra in den ihm umgebenden Boden fließen und drückte diesen etwas weg von ihm. Sofort sprang er aus seinem Erdloch, als er genug Platz hatte. Hinter ihm tauchte der Blondschoopf auf und formte einige Fingerzeichen. "Futon: Daitoppa!" (Windversteck: Großer Durchbruch) Naruto ließ eine große Menge Chakra in dieses Jutsu fließen, worauf ein starker Orkan entstand und den Hyuuga quer durch die Arena fliegen ließ. Neji wollte sich gerade erheben, als er auch schon die scharfe Schneide des Katana von Naruto an seiner Kehle spürte. "Noch einen letzten Wunsch, Hyuuga?" Naruto grinste zu dem Braunhaarigen herab und wollte gerade zuschlagen, als Kyuu ihn davon abhielt. **"Nicht! Wenn du ihn jetzt tötest, wirst du sicher kein Chunin und so brauchen wir sehr viel länger für unseren Plan!"** Naruto blickte angewidert von seinem Gegner weg und steckte ebenso die Klinge zurück. "Glück gehabt..." Mit seinem Shunshin no Jutsu verschwand er in einem Blättermeer und stand sofort auf der Teilnehmertribüne. Genma erklärte den Kampf für beendet, da Neji keine Chance gegen seinen Gegner hatte. Viele Leute jubelten, während der Rest weinte, da diese jede Menge Geld verloren hatten.

Genma wollte gerade den nächsten Kampf ankündigen, als einige Oto-Nin in der Arena einfielen und Explosionen an der schützenden Mauer um Konoha zu hören waren. Ein Gen-Jutsu ließ alle Zuschauer einschlafen, während sich die Shinobi verteidigten.

*"Das ist unsere Chance Kyuu! Wenn wir das Dorf jetzt vernichten, werden uns diese Oto-Nin sogar dabei unterstützen! Zwar sind auch sie unsere Feinde, jedoch besser sie als Konoha!"* Kyuubi überlegte einige Minuten, nickte jedoch dann entschlossen, jedoch

konnte dies Naruto nicht sehen. **"Hilf ihnen, jedoch so das du nicht von Konoha's Shinobi gesehen wirst! Töte soviele wie du kannst!"**

Auf das Gesicht von Naruto schlich sich ein heimtückisches Grinsen und sofort zog er seine Waffe, sollte dies ihre Chance, ihre Rache, womöglich das Ende von Konohagakure sein?

---

Jo!

Das war's ^^

Hoffe es hat euch gefallen!

MfG